

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

RMV Concordia Strullendorf : TV 1863 Schwürbitz
Freitag, 09.12.2022, 19:30 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des TV 1863 Schwürbitz

Mit langem Atem entführten die Gäste des TV 1863 Schwürbitz am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim RMV Concordia Strullendorf. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Sünkel / Schneider. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Michael Sünkel nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Meußner / Endres-Backert mussten Neubert / Friedmann Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. 2:3 endete am Nachbartisch das Doppel zwischen Schlapp / Kohls und Sünkel / Schneider aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Sünkel / Schneider zu Ende ging. Bartelt / Lengenfelder wehrten eine 1:0 Satzführung von Imhof / Haselmann ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach gewonnenem ersten Satz gab Philipp Neubert das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Tobias Schneider noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte im Anschluss Niklas Friedmann beim 11:9, 11:7, 9:11, 7:11, 12:10 gegen Michael Sünkel, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war nichts für schwache Nerven. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Lothar Schlapp seinem Gegner Dominik Endres-Backert letztlich beim 6:11, 7:11, 16:14, 3:11 nicht gefährlich werden. Beim 3:0-Sieg gelang es Uwe Bartelt den Gastspieler Sven Meußner in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Alfred Lengenfelder verlor seine Partie wiederum gegen Christian Haselmann unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 10:12, 9:11, 4:11. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Fabian Kohls in seinem Einzel gegen Stefan Imhof etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Was war das für eine Aufholjagd! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Sünkel wurden Philipp Neubert unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Niklas Friedmann gelang es Tobias Schneider zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Lothar Schlapp überzeugte im Einzel gegen Sven Meußner, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Uwe Bartelt hatte im Einzel gegen Dominik Endres-Backert am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wie umfichtete das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Einen Sieg holte anschließend Alfred Lengenfelder bei seinem 3:1 gegen Stefan Imhof. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Fabian Kohls, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Christian Haselmann verlor. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden

Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Neubert / Friedmann verloren ihr Spiel gegen Sünkel / Schneider unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage heißt es für den RMV Concordia Strullendorf nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Tiefenlauter II am 17.12.2022 zu punkten. Die Mannschaft des TV 1863 Schwüritz wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SpVgg 1927 Trunstadt am 17.12.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

RMV Concordia Strullendorf

Doppel: Neubert / Friedmann 0:2, Schlapp / Kohls 0:1, Bartelt / Lengenfelder 1:0

Einzel: P. Neubert 0:2, N. Friedmann 2:0, L. Schlapp 1:1, U. Bartelt 2:0, A. Lengenfelder 1:1, F. Kohls 0:2

TV 1863 Schwüritz

Doppel: Sünkel / Schneider 2:0, Meußer / Endres-Backert 1:0, Imhof / Haselmann 0:1

Einzel: M. Sünkel 1:1, T. Schneider 1:1, S. Meußer 0:2, D. Endres-Backert 1:1, S. Imhof 1:1, C. Haselmann 2:0